

# Maßnahmenblatt

**Ausgleich, Maßnahme Nr.:** 1\_A

**Bezeichnung der Maßnahme:** P433-RF00BK - Ruderalflächen im Siedlungsbereich mit artenreichen Ruderal- und Staudenfluren

**Gesamtgröße der Maßnahme in qm:** 687

**Temporäre Maßnahme:** nein

**Fläche Nr.:** 01

Flurstück Nr.	Flur	Gemarkung	Gemeinde	Kreis	GrEVZ-Nr.	Inanspruchnahme	Gepl. rechtl. Sicherung	Inanspruchnahme Fläche in qm
00430/00000-00	000	Berg am Laim	München, Landeshauptstadt	München, Landeshauptstadt	k.A.	Dauerhaft	Eigentum	687

**Ausgangszustand:** B321, Einzelbäume/Baumgruppen mit überwiegend gebietsfremden Arten, junge Ausprägung O7, Bauflächen und Baustelleneinrichtungsflächen V32, Rad/Fußwege und Wirtschaftwege, befestigt, wasserdurchlässig

**Schlüsselnummer Ausgangsbiotop (je Bundesland):** B321, O7, V32

**Lageplan der naturschutzfachlichen Maßnahme (LBP, FFH-VS):** Unterlage Nr.: 14.2.3.5

**Zeitpunkt der Durchführung:** zeitgleich mit Projekt-Bauende

## Entwicklungsziel der Maßnahme

**Zielbiotop:** P433-RF00BK - Ruderalflächen im Siedlungsbereich mit artenreichen Ruderal- und Staudenfluren

**Schlüsselnummer Zielbiotoptyp (je Bundesland):** P433-RF00BK

**Spezielle Habitatelemente/Strukturmerkmale:** Verbesserung der Konnektivität von Trockenstandorten; Habitate für Idas-Bläuling, Blauflügelige Ödlandschrecke und Blauflügelige Sandschrecke, die bauzeitlich stark beeinträchtigt werden; Habitatstrukturen wie z. B. Linsen aus Flugsand oder lehmigem Sand und Belassen offener Rohbodenstellen zur Förderung weiterer Insektenarten (im Boden nistende Wildbienen und Wespen).

## Beschreibung der Tätigkeiten zur

**Herstellung und Entwicklung:** tiefgründige Bodenlockerung

Initialsaat durch Ausbringen von Heumulch geeigneter Spenderflächen

Anlegen von Habitatstrukturen wie z. B. Linsen aus Flugsand oder lehmigem Sand sowie Belassen offener Rohbodenstellen zur Förderung weiterer Insektenarten (z.B im Boden nistende Wildbienen und Wespen).

Jährliche Mahd von 85% der Fläche mit anschließender Entfernung des Mahdguts, gegebenenfalls Stehenlassen von weniger wüchsigen Teilen. Zum Schutz von Tagfaltern erfolgt die Mahd frühestens am Ende der Hauptblühphase Anfang September.

Belassen von jährlich rotierenden Saumbereichen auf 15% der Fläche mit Mahd in zweijährlichem Turnus.

Erhalt/ Neuschaffung von Rohbodenstellen durch kleinflächige maschinelle Bodenverletzungen (z.B. durch tief eingestellte Mähgeräte).

Parallel zur Mahd selektive Entfernung von unerwünschten Sträuchern/Gehölzen (z. B. Birken).

**Risikomanagement:** nein

**Dauer Herstellung und Entwicklung bis zur Erreichung des Zielzustandes (s. Anhang III-18):** 3 Jahr/e und 1 Woche/n

**Unterhaltung:** Jährliche Mahd von 85% der Fläche mit anschließender Entfernung des Mahdguts, gegebenenfalls Stehenlassen von weniger wüchsigen Teilen. Zum Schutz von Tagfaltern erfolgt die Mahd frühestens am Ende der Hauptblühphase Anfang September. Belassen von jährlich rotierenden Saumbereichen auf 15% der Fläche mit Mahd in zweijährlichem Turnus. Erhalt/ Neuschaffung von Rohbodenstellen durch kleinflächige maschinelle Bodenverletzungen (z.B. durch tief eingestellte Mähgeräte) Parallel zur Mahd selektive Entfernung von unerwünschten Sträuchern/Gehölzen (z. B. Birken)

**Fachliche Maßgabe für Unterhaltungszeitraum nach § 15 Abs. 4 BNatSchG (s. Anhang III-18):** dauerhaft

## Berichtspflichten nach § 17 Abs. 7 BNatSchG

**Berichtsintervall bis zum Erreichen des Zielzustandes:** 3 Jahr/e

**Berichtsintervall Unterhaltungspflege:** 5 Jahr/e

**Maßnahme unter Berücksichtigung Klimawandel nachhaltig:** nein

## Konfliktbewältigung

Nr.	Beschreibung	Naturraum	Beurteilung	i. Verbindung m. Maßnahme
B3	Baubedingter Funktionsverlust und Beeinträchtigung von Grünflächen und Gehölzbeständen geringer und mittlerer Wertigkeit (B311, V52) Anlagebedingter Verlust von Grünflächen und Gehölzbeständen mittlerer Wertigkeit (B311, V51) durch den Rettungsschacht RS 8.	D65 Unterbayerisches Hügelland und Isar-Inn-Schotterplatten	gleich aus	12_V, 1_A
B4	Baubedingter Verlust von 290 m <sup>2</sup> Gehölzbestand mittlerer Wertigkeit (B312) und Teilbereiche einer Grünanlage mit Baumbestand durch die BE-Fläche. Bauzeitlicher Verlust von ca. 1.150 m <sup>2</sup> artenarmen Ruderalfluren, artenarmen Säumen und jungem Baumbestand geringer Wertigkeit (P432, K11, B311) durch die BE-Fläche. Anlagebedingter Verlust von ca. 200 m <sup>2</sup> artenarmen Ruderalfluren und Säumen, Trittrassen geringer Wertigkeit (P431, K11, G4) sowie Straßenbegleitgrün junger Ausprägung (V51) sowie Gehölzen mittlerer Wertigkeit auf einer Fläche von 143 m <sup>2</sup> und hoher Wertigkeit auf einer Fläche von 12 m <sup>2</sup> .	D65 Unterbayerisches Hügelland und Isar-Inn-Schotterplatten	gleich aus	12_V, 13_V, 1_A, 2_E

**Bestands- und Konfliktplan (LBP, FFH-VS):** B4: Unterlage Nr.: 14.2.2.4/B3: Unterlage Nr.: 14.2.2.3, 14.2.2.4

**Datum Einreichung Planungsunterlagen:** 04.12.2020